



# Montage- und Betriebsanleitung / User Manual

FILTRASELECT Supreme Umkehrosmose-Anlagen



Version 071717.1 ©Alfiltra 2017 - [www.alfiltra.de](http://www.alfiltra.de)

# Einbau- und Gebrauchsanleitung

Diese Einbauanleitung zeigt Ihnen alle Schritte, die zum Einbau einer FILTRASELECT Umkehrosmose-Wasserfiltrationsanlage nötig sind. Wir empfehlen jedoch grundsätzlich, diese Arbeiten von einem Fachmann vor Ort durchführen zu lassen.

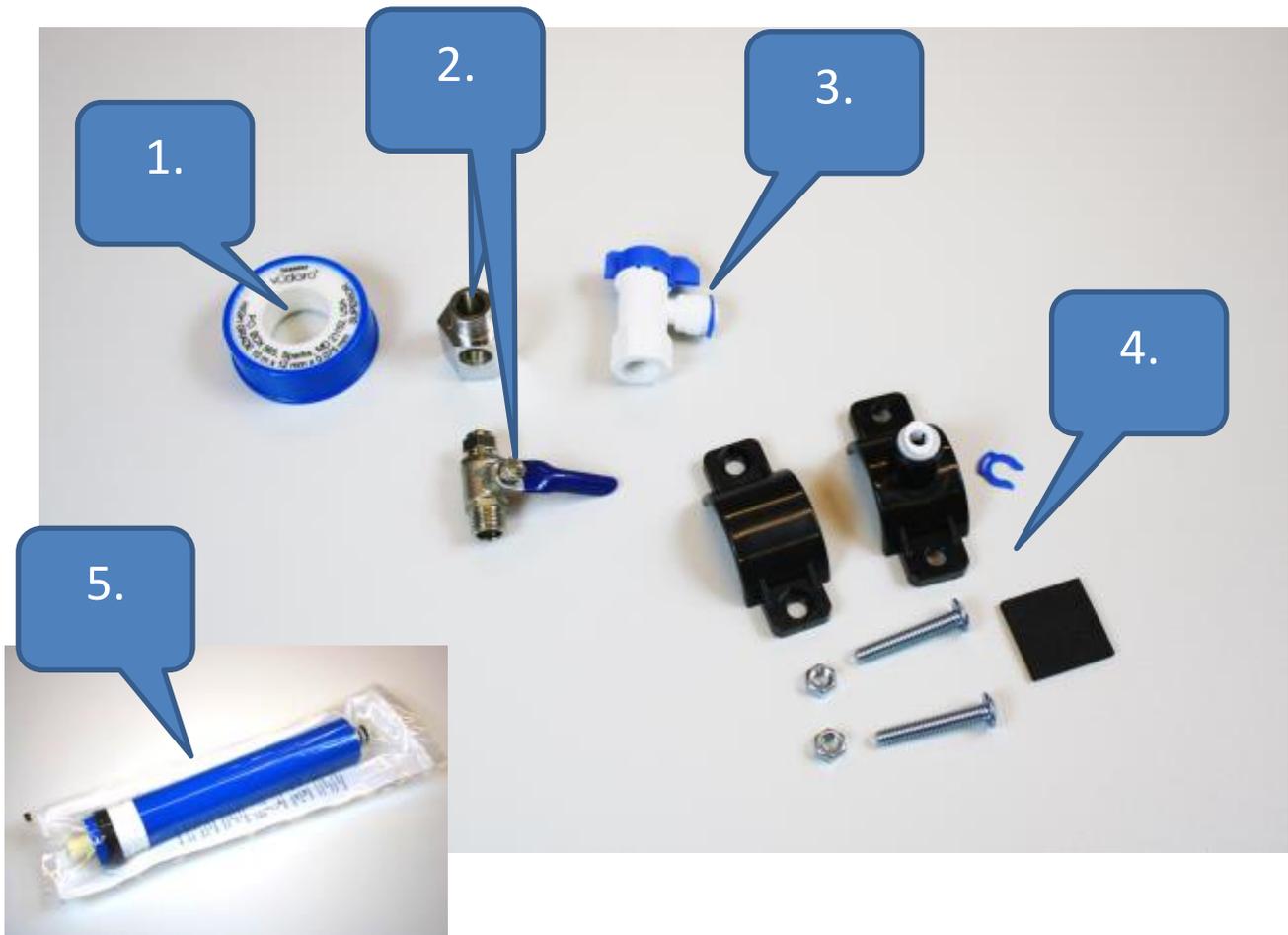


Alle Abbildungen sind nur beispielhaft und können von der gelieferten Anlage abweichen.

## Betriebsbedingungen:

- Die Anlage darf nicht mit warmem Wasser betrieben werden (Wassertemperatur: 4 bis 40 °C)
- TDS < 1000 PPM (Deutsches Trinkwasser aus der Leitung erfüllt diese Anforderung in der Regel)
- Empfohlene Wasserhärte: < 14 °dH (entspricht: 250 ppm); Bei einer höheren Wasserhärte sollten Sie eine Wasserenthärtungsanlage vorschalten. Wenn Sie Ihre Wasserhärte nicht wissen, können Sie unser Wasserhärte-Testset verwenden.
- Empfohlener Wasserdruck am Eingang: zwischen 0,7 und 3 bar
- Maximaler Betriebsdruck: 8 bar
- Stromanschluss erforderlich
- Platzbedarf Anlage: Breite: 40 cm, Höhe: 45 cm, Tiefe: 20 cm
- Platzbedarf Tank: Breite: 25 cm, Tiefe: 25 cm, 36 cm

## Enthaltenes Zubehör



1. Teflon-Band (Bitte verwenden Sie dieses Band an allen Gewinden zur Abdichtung)
2. Anschluss Wasserleitung
3. Absperrhahn für den Tank
4. Abwasseradapter (inkl. Dichtklebepad und Schrauben)
5. Membrane
6. Tank
7. Filterkerzen inkl. Filtertassen

Ohne Abbildung:

- weißer Anschluss-Schlauch
- Auslaufhahn



## Vorbereitungen für den Einbau

Die Anlage kann in der senkrechten wie auch waagerechten Lage betrieben werden. Es empfiehlt sich jedoch der senkrechte Einbau, um später einfacher die Filterpatronen wechseln zu können. Hierbei sollte man auf genügend Platz zum Abziehen der Filtertassen achten.

Gleichzeitig sollte die Anlage möglichst nahe am Wasserleitungsanschluss montiert werden, um durch kurze Leitungen Druckverluste zu vermeiden. Der Abstand Wassertank – Entnahmehahn darf max. 2,5 m betragen.

Der Wassertank sollte dort aufgestellt werden, wo er am wenigsten stört. Er braucht nicht befestigt zu werden und kann so ggf. später verstellt werden.

Der Einbauhahn sollte so positioniert sein, dass das Wasser immer in eine Spüle ablaufen kann. Bitte achten Sie darauf, dass man beim Einbau genügend Platz zur Montage des Hahnes hat.

## Montage der Vorfilter

Die Vorfilter werden in die beigegefügt Filtertassen eingesetzt. Bitte achten Sie darauf, dass die Filterkerzen mittig positioniert sind. Die Filtertassen werden zunächst von Hand in die Anlage geschraubt. Zum Schluss verwenden Sie bitte den beiliegenden Filterschlüssel, um die Filtertasse möglichst stramm anzuziehen.

### Reihenfolge der Vorfilter (in Fließrichtung)

1. 20µ Feinfilter (durchsichtige Filtertasse)
2. Aktivkohlefilterblock
3. 5µ Feinfilter



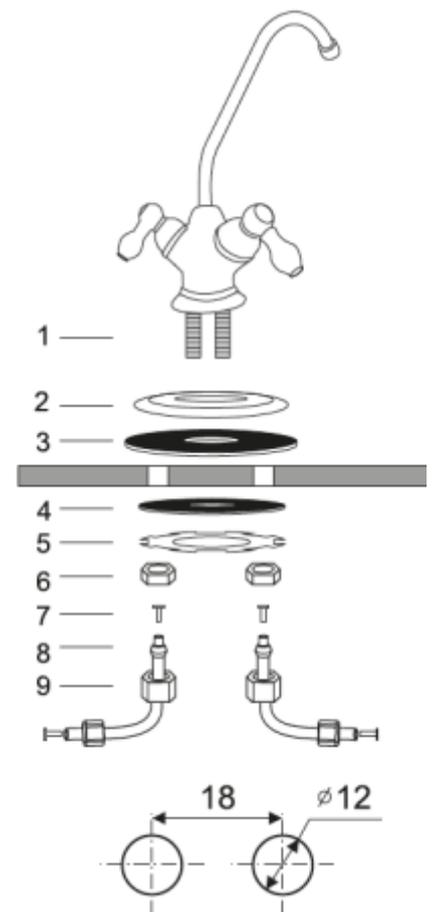
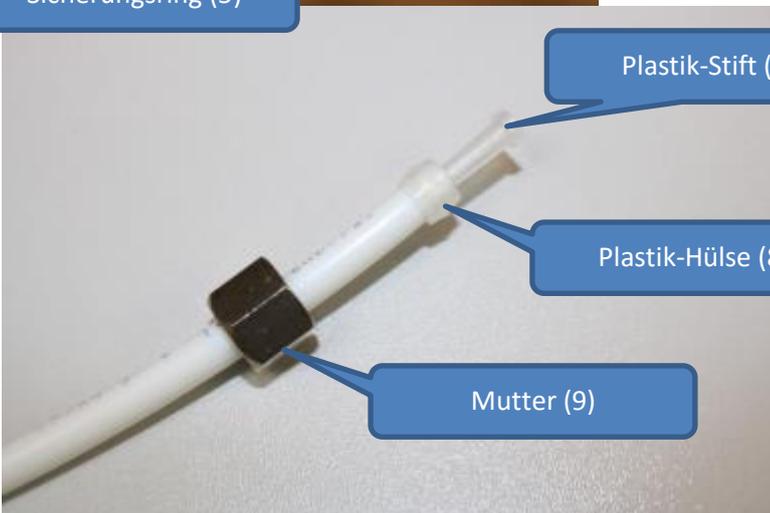
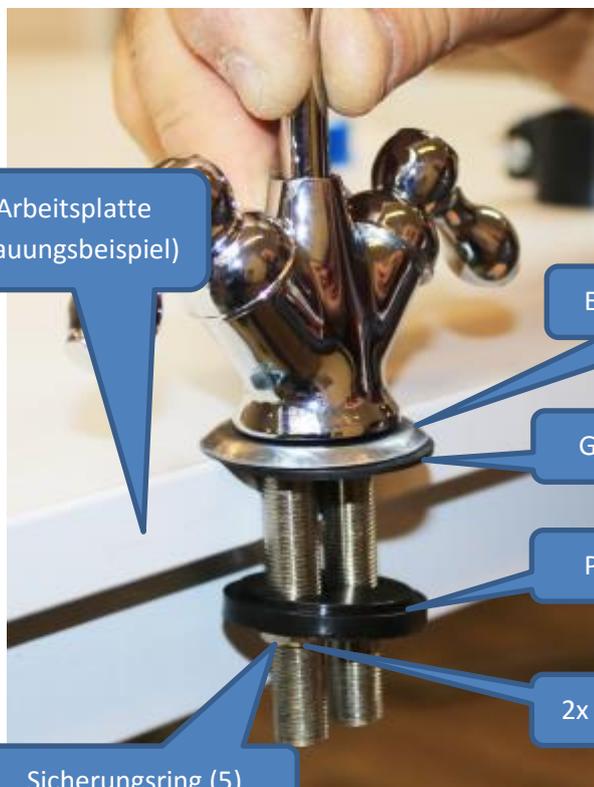
## Montage des Einbauhahns

Für den Einbauhahn benötigen Sie eine Bohrung von  $\varnothing$  12 mm. Für Edelstahlspülen empfehlen wir einen Stanzbohrer (diesen können Sie evtl. im Baumarkt ausleihen).

Bei Arbeitsplatten aus Holz bis **25 mm Dicke** können Sie jeden Holz- bzw. Metallbohrer verwenden.

Bei Arbeitsplatten aus Holz bis **40 mm Dicke** muss zuerst von unten mit einem Forstner-Bohrer ( $\varnothing$  40mm-Nr.79510/40 mm) ca. 15 mm tief gesenkt werden. Danach mit einem kleinen Bohrer (4 mm) zentrisch von unten nach oben durchbohren. Mit dem 12 mm Bohrer das Loch von oben aufbohren.

Für das Festziehen der Armatur (Einbauhahn) benötigen Sie einen 14mm Rohrsteckschlüssel (14x15). Bitte positionieren Sie die Scheiben und Dichtungen wie in der Abbildung gezeigt und ziehen die Mutter handfest an (Armatur ggf. per Hand gehalten).



## Installation des Wasseranschlusses

Bitte vergewissern Sie sich, dass vor Arbeiten am Leitungsnetz das Wasser abgestellt ist.

- Für den Wasseranschluss haben wir zwei Teile mitgeliefert. Den Gewindenippel für den Anschluss des Absperrhahns mit 1/4" Außengewinde und den Absperrhahn.
- Anbau des Absperrhahnes an den Gewindenippel: Umwickeln Sie das Außengewinde des Absperrhahnes mit Teflon-Band und schrauben Sie ihn im Gewindenippel fest.
- Demontieren Sie am Kaltwasseranschluss unter der Spüle den Anschluss zum vorhandenen Wasserhahn und setzen Sie den Gewindenippel mit dem Abzweighahn ein (Abzweighahn mit Teflon-Band abdichten. Am Abzweighahn wird der Schlauch zur Osmoseanlage angeschlossen



Schließen Sie hier  
Ihren Wasserschlauch  
wieder an

Vorhandenes  
Absperrventil

## Anschluss an die Abflussleitung

- Der Adapter für den Abfluss muss in der senkrechten Abflussleitung der Spüle vor dem Siphon angebracht werden
- Bohren Sie ein 6 mm Loch in die Abflussleitung (Achtung: Bitte bohren Sie nur ein Loch)
- Kleben Sie die beiliegende Dichtung auf den Adapter
- Befestigen Sie den Adapter am Abflussrohr (Löcher mit Bohrer zentrieren)
- Schrauben nicht zu fest andrehen, da sonst das Rohr gequetscht werden kann. Auf unbedingte Dichtheit achten.

Verwenden Sie das beiliegende Klebepad zur Abdichtung



## Wasservorratstank

1. Kunststoffventil per Hand auf den Wasservorratstank schrauben (Vorher den Deckel abschrauben). Bitte darauf achten, dass der O-Ring eingesetzt ist.



2. Wasservorratstank sollte einen Vordruck von 0,5-1 bar besitzen (werkseitig bereits voreingestellt).

## Installation der Membran



Beiliegende Membrane  
(Verpackung bitte entfernen)

- Demontieren Sie die Mineralkartusche und den Kohlefilter
- Entfernen Sie den Membrangehäusedeckel mit dem beiliegenden weißen Schraubenschlüssel
- Setzen Sie die Membran vorsichtig in das Gehäuse ein. (Die Seite mit den 2 O-Ringen in Richtung Gehäuse) ACHTUNG: Die Membranen sind in einer Desinfektionslösung gelagert. Bitte die Membrane vor dem Einbau spülen. Beachten Sie die Hinweise auf der Membranverpackung.
- Schrauben Sie den Deckel wieder auf das Membrangehäuse



## Befestigung der Anlage (optional)

Positionieren Sie die Anlage dort, wo sie am wenigsten stört und trotzdem gewartet werden kann.

Zeichnen Sie die beiden Befestigungslöcher an.

Zum Befestigen benötigen Sie eine 5mm Holzschraube. Je nach Untergrund entweder bei Beton oder Stein 8mm bohren und Kunststoffdübel mit Holzschraube 5x50mm verwenden oder bei Holz ca. 3,5mm vorbohren und die Schraube (5x35mm) direkt ins Holz schrauben.

Lassen Sie bitte noch ca. 3mm Luft zwischen Wand und Schraubenkopf und hängen die Anlage an die Schrauben.

## Verbinden der Anschlussschläuche

Benutzen Sie zum Verbinden der Anschlüsse den beiliegenden, weißen Schlauch. Der Schlauch muss entsprechende gekürzt werden (zum Beispiel mit einer starken Schere). Die Länge der jeweiligen Schläuche hängt von der Installation vor Ort ab. Die farbigen Stutzen müssen vor der Montage der Schläuche entfernt werden. Zum Verbinden der Schläuche muss dieser in das jeweilige Anschluss-Stück gedrückt werden bis er sich nicht mehr herausziehen lässt. Die blauen Ringe dienen zur Sicherung. Entfernen lassen sich die Schläuche wieder durch hineindrücken der kleinen Sperrhülse an den Fittings (blauen Sicherungsring vorher entfernen und anschließend wieder aufstecken).

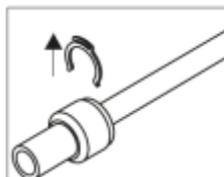


Fig. 1

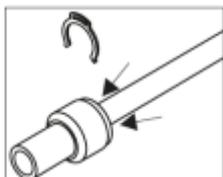


Fig. 2

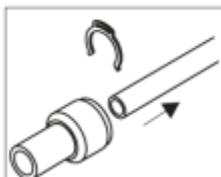


Fig. 3

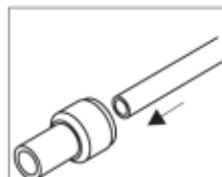


Fig. 4

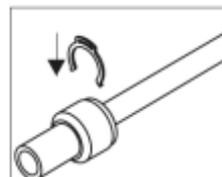
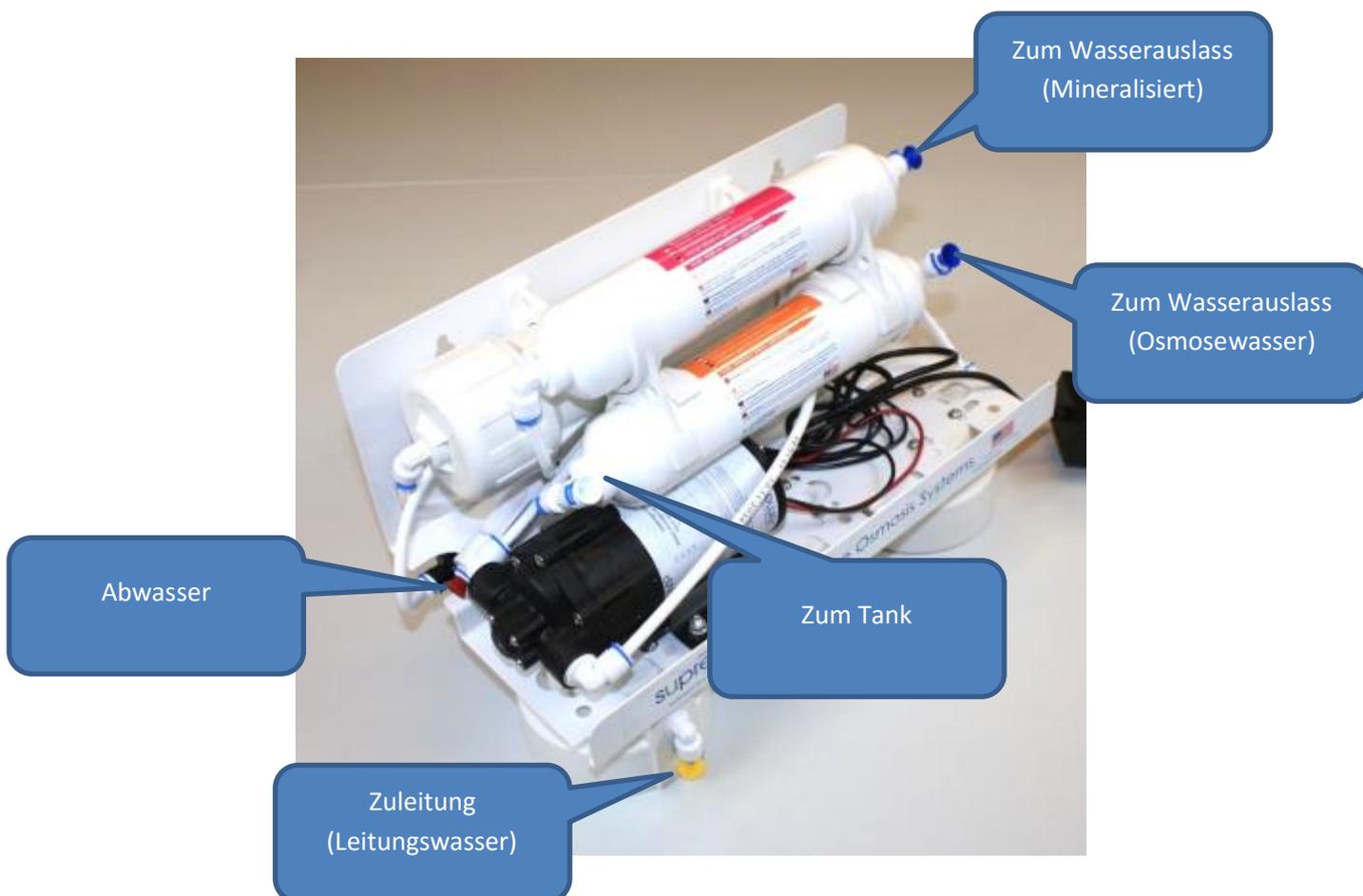


Fig. 5

- **Zuleitung:** Verbinden Sie den Anschluss für die Zuleitung (GELB) mit dem Wasseranschlussventil
- **Wasserauslass:** Verbinden Sie den Wasserauslaufhahn mit den beiden Anschlüssen (BLAU) (Falls Sie eine Komfortarmatur besitzen, kann nur einer der beiden blauen Anschlüsse angeschlossen werden. Bitte lassen Sie in diesem Fall einen blauen Stutzen stecken, damit kein Wasser austritt.)
- **Abwasser:** Verbinden Sie den Abwasseranschluss (DUNKELROT) mit dem Abflussadapter
- **Tank:** Verbinden Sie den Anschluss für den Tank (WEISS) mit dem Wasservorratstank.



## Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass das Ventil am Wasservorratstank geschlossen ist. Alle Schläuche auf korrekte Verbindung prüfen (Die Schläuche dürfen sich nicht herausziehen lassen!).
- Bitte öffnen Sie das Wasseranschlussventil, um die Anlage auf undichte Verbindungen zu prüfen. Genaue Kontrolle ist wichtig!
- Verbinden Sie den beiliegenden Stecker mit einer Steckdose.
- Öffnen Sie den Wasserauslaufhahn.
- Nach einigen Minuten wird das Wasser aus dem Wasserauslaufhahn fließen. (kann je nach Wasserdruck bis zu 15 Minuten dauern).
- Lassen Sie das Wasser ca. 30 Minuten fließen, um die Filter ausreichend zu spülen. Danach öffnen Sie das Ventil am Wasservorratstank und schließen den Wasserauslaufhahn. Der Wasservorratstank wird nun befüllt (Die Pumpe sollte hörbar sein).
- Wenn der Tank voll ist, öffnen Sie bitte den Wasserauslaufhahn so lange bis der Vorratstank vollständig entleert ist.

Bitte benutzen Sie nicht das Wasser der ersten Spülung des Wasservorratstanks!

Ihre Anlage ist jetzt betriebsbereit.

## Sicherheitshinweise

Wechseln Sie regelmäßig die 3 Vorfilter alle 6 bis 12 Monate. Die Membran und den Inline-Karbon-Filter alle 3-5 Jahre. Das Wechselintervall richtet sich nach der Qualität des Rohwassers und der Häufigkeit der Benutzung. Indikator für einen Filterwechsel ist u.a. die optische Verschmutzung des jeweiligen Sedimentfilters (durchsichtige Filtertasche).

Die RO-Anlage ist für einen Wasserleitungsdruck von 3 bis max. 6 bar ausgelegt. Bei einem geringeren Druck wird sich die Wassermenge und -Qualität verringern. (Falls Sie einen zu niedrigen Wasserdruck haben, sollten Sie sich besser für eine Anlage mit Druckerhöhungspumpe entscheiden)

Bei zu hohem Wasserleitungsdruck kann die Anlage und die Membran beschädigt werden, was zu Wasseraustritt führen könnte. In diesem Falle sollten Sie sich einen Druckminderer installieren.

Der Standort der Anlage sollte möglichst einen Bodenabfluss besitzen, da eventuelle Undichtigkeiten Wasserschäden verursachen können. Nagetiere (Mäuse, usw.) könnten die Leitungen anfressen. Bitte bedenken Sie dies bei der Auswahl des Installationsortes. Kontrollieren Sie regelmäßig die Anlage auf Dichtigkeit, geringer Wasserverlust kann zur Sauerstoffbildung innerhalb der Anlage und zur Störung führen.



**Alifiltra** GmbH  
Carl-Benz-Str. 16  
76689 Karlsdorf-Neuthard

Telefon: +49 7251 3073 44 / Fax: +49 7251 3073 45  
Web: [www.alifiltra.de](http://www.alifiltra.de) / E-Mail: [mail@alifiltra.de](mailto:mail@alifiltra.de)

Geschäftsführer: Andreas Riffel, Thomas Riffel  
Zuständiges Gericht: Amtsgericht Mannheim / HRB 711064